Niederschrift Nr.8

über die **öffentliche** Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Kirchspiels-
landgemeinden Eider am Montag, 15. Dezember 2014, im Haus des Gastes, Krempe!

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend sind:

Herr Helmut Meyer als Vorsitzender

Herr Uwe Harbeck

Herr Jörg Patt

Herr Dieter Noroschadt

Herr Thorsten Eggers

Herr Hans-Peter Maaß

Frau Gabriele Beetz

Frau Ursula Rink

Herr Werner Oetjens

Herr Herbert Voss

Herr Jens Peters

Herr Norbert Rohwedder

Frau Birgit Meier

Herr Kurt Kring

Herr Rolf Thiede

Herr Klaus-Dieter Holm

Herr Volker Lorenzen

Herr Norbert Arens

Herr Hans-Peter Witt

Herr Jens Peter Wiborg

Herr Ronald Petersen

Herr Ernst Schnepel

Frau Daniela Donarski

Herr Peter Scheldorf

Herr Tjark Schütt

Herr Heino Grimm

Herr Hans Hermann de Freese

Herr Jens Lahrsen

Herr Jörn Walter

Herr Peter Ahrens

Herr Jochen Block

Herr Manfred Lindemann

Herrn Dieter Kurzke

Frau Elke Jasper

Herr Gunnar Thedens stellv. für Marie-Luise Witt

Herr Ulf Thomsen stellv. für Helmi Rau

Herr Sönke Kühl stellv. für Dieter Grimm

Entschuldigt fehlen:

Frau Marie-Luise Witt
Frau Anne Riecke
Herr Jens Uwe Franck
Frau Karin Wrage
Herr Dieter Grimm
Frau Helmi Rau

Von der Verwaltung anwesend:

Herr Fred Johannsen als Berater und Protokollführer
Frau Inka Schubert als Gleichstellungsbeauftragte
Frau Claudia Bies als Schwerbehindertenvertreterin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese wie folgt zu ändern:

Der Tagesordnungspunkt

7. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 mit mittelfristiger Finanzplanung für die Finanzplanjahre 2014 bis 2018 entfällt, da keine Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses ausgesprochen wurde. Stattdessen soll als neuer Tagesordnungspunkt

7. Grundsatzbeschluss zum Erreichen des mittleren Bildungsabschlusses aufgenommen werden.

Der Tagesordnungspunkt

9. Personalangelegenheiten

entfällt, da Gründe für eine Beschlussfassung entfallen sind bzw. noch nicht vorliegen. Stattdessen soll als neuer Tagesordnungspunkt

9. Mietangelegenheiten aufgenommen werden.

Der Änderung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt

9. Mietangelegenheiten

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Herr Bürgermeister Ronald Petersen seine Gemeinde vor und lädt im Anschluss an die Sitzung auch im Namen des Amtsvorstehers zu einem kleinen Imbiss ein.

Tagesordnung öffentlich

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 7 vom 29.09.2014
3. Mitteilungen
4. Resolution gegen Fracking im Erkundungsfeld Ostrohe
5. Resolution gegen die geplante Mineralstoffdeponie in Schalkholz/Hövede
6. Bekanntgabe des 2. Teils der öffentlichen Ausschreibung für den Grundschulbau in Hennstedt und Genehmigung der erteilten Aufträge

7. Grundsatzbeschluss zum Erreichen des mittleren Bildungsabschlusses
8. Eingaben und Anfragen
9. Mietangelegenheiten **nicht öffentlich**

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 7 vom 29.09.2014

Die Niederschrift Nr. 7 vom 29.09.2014 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

35 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen.

TOP 3. Mitteilungen

Herr Amtsvorsteher Meyer erteilt Frau Claudia Bies das Wort.

Frau Bies stellt sich und ihre Tätigkeit als Schwerbehindertenvertreterin vor und nennt die gesetzlichen Voraussetzungen für die Wahrung der Rechte der Schwerbehinderten. Sie stellt heraus, dass die Schwerbehindertenvertretung kein Bestandteil des Personalrates ist.

Herr Amtsvorsteher Meyer gibt aktuelle Sachstände zu den Bauvorhaben Grundschulbau in Hennstedt, Amtsanbau und Schulumbau in Lunden. Desweiteren berichtet er von der Tagung in Sankelmark zum Handlungskonzept Demografie des Kreises Dithmarschen. Auf notwendige gemeindliche Stellungnahmen zum aktuell laufenden Planfeststellungsverfahren für die Errichtung der 380kv-Leitung wird hingewiesen.

Tourismusausschuss:

Herr Noroschadt berichtet ausführlich über die Arbeiten des Tourismusausschusses. Seine Erläuterungen zum Projekt ITI-Westküste sind dem Protokoll als **Anlage 1** beigefügt.

Bauausschuss:

Herr Vorsitzender Maaß berichtet, dass der Bauausschuss in seinen Sitzungen am 21.10. und 10.11.2014 sich eingehend mit den geplanten Investitionen vorrangig im Schulbereich beschäftigt hat.

Lobend hebt er die Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Dethlefsen und Lundelius für den Grundschulbau in Hennstedt hervor.

Schulausschuss:

Herr Ausschussvorsitzender Patt berichtet von Gesprächen mit der Arbeiterwohlfahrt Dithmarschen bezüglich Schulsozialarbeit und offenen Ganztagschule, die dazu geführt haben, dass nunmehr auch für die Schulstandorte Lunden und Lehe eine Schulsozialarbeiterin gefunden wurde, die zum 05.01.2015 die Arbeit aufnimmt.

Desweiteren berichtet er über die Umsetzung der Maßnahme IServ.

TOP 4. Resolution gegen Fracking im Erkundungsfeld Ostrohe

Der Amtsvorsteher führt in die Thematik ein und informiert die Anwesenden ausführlich über die Sitzung des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages, Kreisverband Dithmarschen, in der Herr Rechtsanwalt Mecklenburg über dieses referierte.

Bürgermeister Witt verweist darauf, dass erteilte Fördergenehmigungen auch für das Land Schleswig-Holstein äußerst lukrativ sind, da zusätzliches Geld in den Landeshaushalt gespült werden würde.

Er appelliert an alle eine gründliche Recherche zu diesem Thema durchzuführen und sachlich zu diskutieren.

Beschluss:

Die als **Anlage 2** beigefügte Resolution des Amtes Kirchspielslandgemeinden Eider gegen die im Erkundungsfeld Ostrohe vorgesehene Gas- und Ölförderung mithilfe des sogenannten Frackingverfahrens wird beschlossen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 5. Resolution gegen die geplante Mineralstoffdeponie in Schalkholz/Hövede

Herr Amtsvorsteher Meyer berichtet von den Gesprächen beim Amt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume sowie beim Kreis Dithmarschen. Die dort getroffenen Absprachen sollen vorerst abgewartet werden, insbesondere die Reaktion des Umweltministers auf das Schreiben des Kreises Dithmarschen.

Die weiteren Wortbeiträge von den Bürgermeistern Harbeck, Lindemann und Patt unterstreichen die reale Gefahr der Verunreinigung von Trinkwasser.

Beschluss:

Die Erarbeitung einer Resolution wird vorerst zurückgestellt. Es wird sich aber bereits jetzt gegen die Errichtung einer geplanten Mineralstoffdeponie der Klasse II auf dem Kiesabbaugelände in den Gemeinden Schalkholz und Hövede ausgesprochen.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 6. Bekanntgabe des 2. Teils der öffentlichen Ausschreibung für den Grundschulbau in Hennstedt und Genehmigung der erteilten Aufträge

Das Architektenbüro dl architekten + partner hat für die Erweiterung der Gemeinschaftsschule in Hennstedt für die Gewerke Malerarbeiten, Fenster-/Verglasungsarbeiten, Metallbauarbeiten, Tischlerarbeiten, Bodenbelagsarbeiten, Trockenbauarbeiten und Mobile Trennwand im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung Angebote von verschiedenen Firmen erhalten. Nach der Submission vom 16.10.2014 und Prüfung der abgegebenen Angebote und nach erfolgter Beratung im Bauausschuss wird folgender Vergabevorschlag gemacht:

Beschluss:

Der Amtsausschuss des Amtes KLG Eider beschließt die Vergabe der einzelnen Gewerke wie folgt:

Malerarbeiten:

Es haben 6 Firmen ein Angebot abgegeben. Wirtschaftlichster Anbieter ist die Firma Maler Lippert aus Handewitt mit einer Angebotssumme von 24.181,40€.

Fenster-/Verglasungsarbeiten:

Es haben 8 Firmen ein Angebot abgegeben. Wirtschaftlichster Anbieter ist die Firma Tischlerei Fritz Martensen GmbH aus Struckum mit einer Angebotssumme von 76.589,23€.

Metallbauarbeiten:

Es haben 4 Firmen ein Angebot abgegeben. Wirtschaftlichster Anbieter ist die Firma H.O. Schlüter GmbH aus Hanerau-Hademarschen mit einer Angebotssumme von 60.995,83€.

Tischlerarbeiten:

Es haben 7 Firmen ein Angebot abgegeben. Wirtschaftlichster Anbieter ist die Firma Tischlerei Fritz Martensen GmbH aus Struckum mit einer Angebotssumme von 37.889,48€.

Bodenbelagsarbeiten:

Es haben 8 Firmen ein Angebot abgegeben. Wirtschaftlichster Anbieter ist die Firma Fussboden Schnack aus Kiel mit einer Angebotssumme von 49.023,24€.

Mobile Trennwand:

Es haben 4 Firmen ein Angebot abgegeben. Wirtschaftlichster Anbieter ist die Firma HUFCOR Deutschland GmbH aus Dessau mit einer Angebotssumme von 14.297,85€.

Trockenbauarbeiten:

Es haben 8 Firmen ein Angebot abgegeben. Wirtschaftlichster Anbieter ist die Firma C&H Innenausbau GmbH & Co. KG aus Kiel mit einer Angebotssumme von 65.352,00€.

Finanzielle Auswirkungen:

einmalige Kosten: nein ja, in Höhe von 328.319,03 €
laufende Kosten: nein ja, in Höhe von € pro Haushaltsjahr

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 7. Grundsatzbeschluss zum Erreichen des mittleren Bildungsabschlusses**Beschluss:**

Der Schulträger setzt alles daran, dass an allen derzeitigen Grund- und Gemeinschaftsschulstandorten – soweit es aus gesetzlichen, wirtschaftlichen und organisatorischen Gründen vertretbar erscheint, ein mittlerer Bildungsabschluss erlangt werden kann.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 8. Eingaben und Anfragen

Bürgermeister Petersen fragt an, ob die für den Amtsanbau in Hennstedt vorgenommene Kostenschätzung bereits durch konkretere Berechnungen klarer belegt werden könne. Der Amtsvorsteher verneint dies, da die öffentliche Ausschreibung für das Bauvorhaben in Vorbereitung ist und das Ergebnis erst abgewartet werden muss.

Helmut Meyer
Vorsitzender

Fred Johannsen
Protokollführer